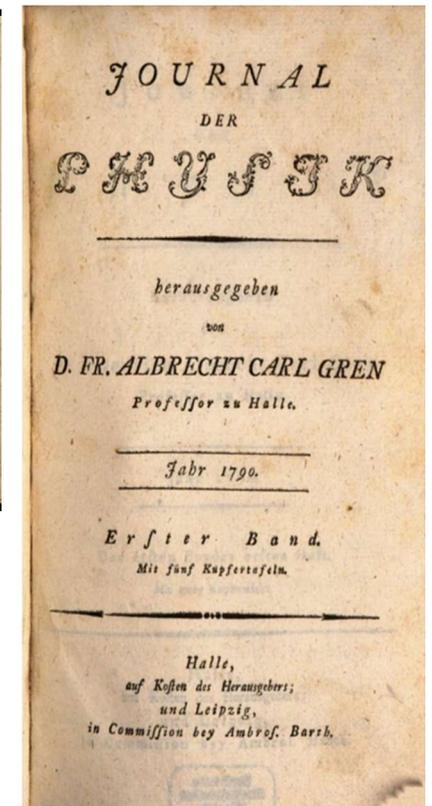
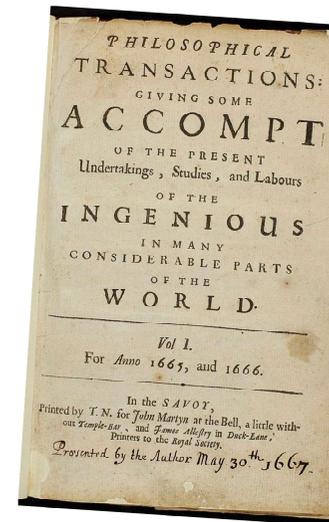


Dr. Kai Torsten Kanz

(Niedersächsische Akademie der Wissenschaften zu Göttingen)

## Gelehrte Journale und das naturwissenschaftliche Zeitschriftenwesen des 18. Jahrhunderts

Seit den ersten Gründungen wissenschaftlicher Zeitschriften 1665 sind diese das wichtigste Medium, durch das überregional neues Wissen innerhalb der scientific community diskutiert werden kann. Mit der Entstehung von Gelehrten Journalen, den ‚Tagebüchern der Aufklärung‘, kommt es zu einem weiteren Typus von Zeitschrift, der vornehmlich der Rezension von gedruckten Werken und zusätzlich der Verbreitung von Nachrichten in der Gelehrtenwelt diene und deren Inhalte in einem Göttinger Akademienvorhaben erschlossen werden. Im späten 18. Jahrhundert entwickeln sich hieraus spezielle Rezensionszeitschriften wie die „Physikalisch-ökonomische Bibliothek“, während gleichzeitig die ersten disziplinären Fachzeitschriften wie die „Chemischen Annalen“ oder das „Journal der Physik“ entstehen.



**Dialogo**

Dienstag, 23. April 2024  
17:30 Uhr, Raum 17.17, Stadtmitte



Historisches Institut, GNT



Universität Stuttgart